

# Ein Frühlingsgedicht



Dieses uns're schöne Land  
ist heute fest in Feindeshand.  
Doch sind es keine fremden Heere  
an die hier zu denken wäre,  
sondern deutsche Sozialisten,  
die eig'ntlich ins Gefängnis müssten.

Stattdessen sitzen sie da oben,  
machen Medien, tragen Roben,  
um dem eig'nen Volk zu schaden  
und sich am Zerfall zu laben.

*(Von Jim Panse, PI-Münster)*

Etabliert und saturiert,  
der Steuerzahler ist ihr Wirt.  
Im renovierten Jugendstil  
seh'n sie von der Welt nicht viel  
und wird sie anderen zur Qual:  
Bürger, halt den Mund und zahl'!

Zwangsheirat und Ehrenmord  
finden sie ein garstig Wort  
und machen beide Augen zu,  
»Populist, gib' nur schnell Ruh'!«

Während Arbeitnehmer schwitzen,  
tun sie nichts und unterstützen

Multikulti-Völkermord –  
aber bitte mit Komfort.

Wer findet, das sei ganz verkehrt  
und dagegen aufbegehrt,  
kriegt sofort 'ne große Beule  
mit der dicken Nazikeule.

Dagegen hilft als Medizin  
drei Mal täglich Sarrazin  
Denn wir sagen: Liebe Linke,  
macht's gut, tschüss und winke-winke!

Wir sind nicht eure leichte Beute,  
wir leben im Hier und heute;  
jeden Alters und Geschlechts –  
Wer progressiv ist, der ist RECHTS!